

Polarisierung

Kryon durch Lee Carroll, Basel, Schweiz, 22.9.2018

Übersetzung: Silvia Autenrieth

Seid begrüßt meine Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Da ist so vieles, was es euch zu sagen gilt, über die Energie – mehr als ihr meint zu wissen. Energie ist ein Wort, das unter Metaphysikern schon seit Jahren verwendet wird, und es ist nicht die Art von Energie, wie ein Physiker das Wort gebrauchen würde. Da ist die Energie der Meridiane, die Energie eines Chakras ...

Lasst uns über Energie sprechen. Es ist eine herrliche Geschichte, die ich euch schildere. Nun, wo ihr beginnt zu entdecken, dass das Bewusstsein selbst als Energie definiert ist, wird es Zeit für eine Offenbarung – und hier ist sie: Alle Energie in der Galaxie ist polarisiert. Das bedeutet, es gibt einen Plus- und einen Minus-Pol, genau wie ihr das beim Magnetismus habt.

Ich möchte, dass ihr euch einen Moment nur mit dem Magnetismus befasst und wie Magnete einander abstoßen und anziehen, weil sie zwei Pole aufweisen. Das ist eine Energie für sich. Die Anziehung und die Abstoßung der Magnetkraft ist ein Motor. Wenn du dich einfach nur mit Magnetismus befassen würdest, wie der Magnete, die so vor dir liegen – hast du dann zwei Pole? In der Tat. Der Magnet verliert nicht seine Polarisierung, nur weil der eine Pol vielleicht für einen Moment alleine ist.

Was haben Physiker über die Gesetze der Physik herausgefunden? Es gibt vier Gesetze – im Moment gibt es sechs Gesetze dieser Art. Wenn man sie euch vorlesen würde, so gäbe es eine starke und eine schwache Kraft von diesem und jenem und dem übernächsten ... Starke und schwache Kraft. Polarisierung. Wir haben euch erzählt von etwas in der Mitte eurer Galaxie, was es noch zu entdecken gilt. Ich sage es noch einmal: Wenn alles, was ihr über Energie wisst, Polarisierung hat, warum sagen eure Wissenschaftler dann immer weiter, es gäbe eine Punktquelle in der Mitte eurer Galaxie mit nur einem Pol? Wenn die Physik sich paarweise abspielt, warum sollte die Mitte eurer Galaxie singular sein? Sie ist es nicht. Es gibt inmitten eurer Galaxie eine polarisierte Energie mit Anziehung

und Abstoßung. Meine Lieben, das hat sie gemein mit jeder Energie, von der ihr wisst. Am tiefgründigsten ist das wahrscheinlich bei der Elektrizität zu sehen. In der rohesten Form betrachtet hast du es dabei mit Plus und Minus zu tun. Wenn du eine elegante Form davon betrachtetest, in der Art, von der ihr Tag für Tag Gebrauch macht, so hat das mit der Polarisierung von Phasen zu tun. Auf diese Weise erhaltet ihr einen Wechselstrom – er ist polarisiert, seht ihr? Selbst die Grundlage dessen, was ihr Kernkraft nennen würdet, ist polarisiert, denn es muss zu einer Spaltung kommen, um sie zu erzeugen. Es ist die Spaltung des Uran-Atoms, wozu jeweils Plus und Minus gehören. Alles ist polarisiert.

Ok, und jetzt kommt es. Was ist mit dem Bewusstsein? Kann es sein, dass das Bewusstsein selbst polarisiert ist? Und ich werde euch Folgendes sagen, meine Lieben: So ist es. Ist es möglich, dass das Feld, von dem wir sprechen, polarisiert ist? Das ist es. Die Beispiele, die sogar heute hier geschildert wurden, wären nicht möglich ohne Polarisierung, ohne die Anziehungskraft. Dinge kommen nicht ohne Grund zusammen. Es ist kein Mysterium. Wie die Magnete, aber es ist nicht magnetisch. Es ist polarisiert auf eine andere Weise.

Sprechen wir über Liebe. Handelt es sich um eine Emotion oder um eine Art des Daseins? Ihr sagt vielleicht, es sei ein vollständiger Daseinszustand, der die Emotion in sich trägt. Es ist so polarisiert!

Was ist das Gegenteil von Liebe? Es ist nicht Hass, meine Lieben, es ist Angst. Angst mag Hass mit einschließen. Aber Angst ist ein Seinszustand. Lasst mich euch ein Beispiel geben für etwas, das ihr vielleicht nicht einmal gewusst habt.

Ihr beschließt aufzustehen und ins Theater zu gehen. Und ihr seid allein. Ihr kommt dort an und ihr sitzt neben jemandem, den ihr nicht kennt, und dann fühlt ihr etwas. Ihr wisst nicht, was es ist, und ihr fühlt euch unwohl. Also steht ihr auf und setzt euch woanders hin. Nun, das ist eine andere Art von Polarisierung. Ich habe es schon zuvor gesagt: Das ist die Polarisierung der Gesundheit. Euer im Gleichgewicht befindlicher Körper wurde abgestoßen von einem anderen, der es nicht war. Mitgefühl kennt seine eigenen Wege. Wird alles nicht angezogen von Mitgefühl? Das würde zeigen: Es ist eine Polarisierung auf dem Planeten. Oh, immer wieder hatten die Meister, die auf diesem Planeten wandelten, eine Gefolgschaft. Sie folgten dem Meister, selbst die Tiere fühlten sich angezogen. Sie saßen stundenlang zu Füßen eines Gurus. Sie konnten das Mitgefühl spüren, das er ausstrahlte.

Meine Lieben, Angst würde diese Anziehungskraft nicht ausüben. Aber Mitgefühl tut es. Es zieht andere mitfühlende Bewusstseine an. Muss ich euch sagen, was passiert, wenn ihr euch verliebt und zwei Bewusstseine sich voneinander angezogen fühlen wie zwei Magnete? Es liegt eine profunde, profunde Polarisierung im Bewusstsein.

Ich möchte zu dem Punkt mit der Gesundheit zurückkehren, denn bei der Konferenz geht es um Heilung. Es geht darum, tiefe Verbindungen zu finden, die über lange Zeit verborgen waren, und die Wiederherstellung dieser Verbindungen – vielleicht sogar die Schaffung von Portalen.

»Kryon, wovon sprichst du da?« Vor ein paar Stunden sagte ich euch, dass Krankheit de facto Energie in sich trägt. Jetzt sage ich euch, dass sie Polarisierung in sich trägt. Ich will, dass ihr jemanden fragt, einen Meister-Akupunktierer: Ist Energie polarisiert? Und er wird offenbaren: Ja, bei den Meridianen ist es in der Tat so. Es gibt ein Yin und ein Yang. Es gibt Polarisierung sogar in Hinblick darauf, wo die Nadeln platziert werden. Und selbst in einigen Formen herkömmlicher Praxis betrachtet man den Körper auf diese Weise.

Ich will, dass ihr euch einen Moment lang etwas vorstellt. Ihr liegt auf einem Tisch. Und über euch gebeugt ist ein sehr tiefgründig wirkender Heiler. Und dieser Heiler, diese Heilerin versteht etwas von Polarisierung und weiß sie zu fühlen. Und während dieser Heiler, diese Heilerin die Hand über euch führt, hält er oder sie einen Moment inne und weiß genau, wo die Heilung hinmuss. Die euch angeborene Weisheit weiß, was der Heiler weiß, sie kennt den Heiler. Plötzlich ist eine Polarität der Intelligenz da, weil die Polarität des Heilers die Erkrankung oder das Ungleichgewicht unter der Hand spürt, genauso wie sich zwei Magnete anziehen oder abstoßen mögen.

Ich sage euch: Euer Körper ist voll von Signalen und fleht euch an, dass die Verbindung hergestellt wird. Er verlangt danach, Kohärenz zu haben. Und das Schöne hieran, meine Lieben, ist, dass der Körper damit kooperiert. Der ganze Körper versteht, was sich da abspielt. Er weiß von all dem, er ist nicht davon getrennt, er wartet schon darauf. Und plötzlich erkennst du: Es geht immer nur um Energie. Eine Energie, die gesehen und konzipiert werden kann, mit der man arbeiten kann und die man fühlen kann. Auf diese Weise beginnen Heilungen – wenn der Körper beginnt, mit dem zu kooperieren, was er schon immer gehabt hat, zu kooperieren mit dem Heilenden, der diesen Prozess versteht. Du sagst vielleicht: Heiler heilen gar nicht wirklich, sondern sie stellen Gleichgewicht her. Sie stellen das Gleichgewicht her mit einer Energie, die Polaritäten aufweist und sie hindirigiert zu genau der Stelle, wo sie hinmüssen. Das ist ein tiefgründiges System! Und genau das habt ihr – jeder und jede einzelne von euch. Es beginnt euch zu zeigen, dass diese Dinge gar nicht so esoterisch sind. Hinter all dem steckt eine Wissenschaft – die Wissenschaft, dass der Schöpfer selbst es so gemacht hat. Und in dieser Energie trifft mehr an solchen Informationen ein, sodass ihr dessen gewahr werden und es fühlen könnt. Und darum geht es am heutigen Tag. Deshalb sind alle hier, deshalb bin ich hier.

Meine Lieben, es gibt so vieles hieran für euch. Ich sage euch noch einmal Folgendes: Ihr seid nicht auf diesen Planeten gekommen, um ein Opfer zu sein. Ihr seid in aller Pracht

und Herrlichkeit hier eingetroffen, um die Geheimnisse der Energie und von euch selbst herauszufinden und in Frieden miteinander zu leben, in Gewahrsein und Erwachen, im Einssein mit eurem Schöpfer und allem anderen. Lasst es euch durch den Kopf gehen.

Und so ist es.